



Freiw. Feuerwehr der Stadt Straßburg
STÜTZPUNKT 3 · TELEFON (0 42 66) 23 33



Straßburg im Dezember 1996

Sehr geehrte Familie!

Die Kameraden der FF Straßburg haben im freiwilligen Einsatz zu Ihrem Wohle folgende Aufgaben

RETTEN - LÖSCHEN - BERGEN - SCHÜTZEN.

Auch im abgelaufenen Jahr 1996 haben wir versucht diesen Aufgaben wieder voll und ganz gerecht zu werden. Gottseidank wurden wir vor größeren Katastrophen, wie sie 1990 und 1993 in Form von Hagel, Sturm und Hochwasser auftraten, verschont.

An **Gesamtarbeitstunden** erbrachten wir heuer **3201** Stunden. Wir mußten zu 17 technischen und 3 Brandeinsätzen ausrücken. Wir wollen nur einige in Erinnerung rufen, wie den Tischlereibrand in Pöckstein, den Wirtschaftsgebäudebrand bei Familie Lassenberger und den schweren Verkehrsunfall in Mellach. Viele Stunden aber entfallen auf Übungen und Wartung der Geräte und Fahrzeuge.

Wie Sie bereits wissen, liegt uns viel daran, Sie über vorbeugende Maßnahmen zu informieren. Im Vorjahr haben wir Ihnen die Notfallmappe als Hilfsmittel und Nachschlagewerk zukommenlassen. Heuer senden wir Ihnen **drei Ergänzungsblätter** zu folgenden Themen:

**Fettbrand im Haushalt
Einsatz von Feuerlöschern
Stromausfall - was tun?.**

Feuerwehr intern dürfen wir Ihnen folgendes berichten:

1996 wurden als Feuerwehrekameraden **Göderle Martin, Lackner Hubert jun.** und **Schöffmann Martin** *angelobt*.

Befördert wurden

Feichter Richard zum Hauptverwalter
Dr. Georg Gorton zum Oberverwalter
Gruber Oskar zum Oberbrandmeister
Hofer Helmut und **Monay Christian** zu Oberfeuerwehrmännern

Runde Geburtstage feierten die Kameraden

Oberdorfer Franz	80
Schabernig Hubert	70
Dolzer Walter	60
Frieser Franz	50
Monay Walter	50

Wir trauern um unsere verstorbenen Altkameraden **Kraßnitzer Franz** und **Sabitzer Ernst**.

Die FF Straßburg feiert im August 97 ihr 120jähriges Bestandsjubiläum mit dem Spatenstich des bereits seit 10 Jahren gewünschten Garagenzubaus, da die Platzverhältnisse unzumutbar geworden sind.

Wir danken Ihnen wiederum herzlichst für Ihr Wohlwollen und erlauben uns, diesem Schreiben einen Erlagschein, sowie den FF-Kalender 1997 beizulegen. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie unsere freiwillige Arbeit - Danke!

Gesegnete Weihnachten und ein gutes, gesundes und unfallfreies Neues Jahr 1997 wünschen Ihnen

die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Straßburg